

Ranglistensystem „Tannenbaum“

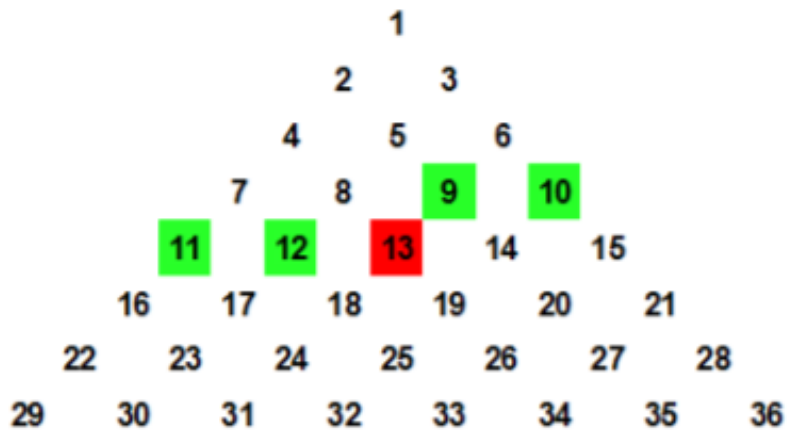
Liebe Mitglieder,

das Ranglistensystem soll alle Vereinsmitglieder animieren, unter wettkampfählichen Bedingungen miteinander zu spielen und eine bessere Auslastung unser Tennisplätze gewährleisten.

Durchführungsbestimmungen:

- Forderungsspiele können grundsätzlich während der gesamten Sommersaison stattfinden, während des Punktspielbetriebes bei Heimspielen jedoch nicht.
- Um den allgemeinen Spielbetrieb nicht einzuschränken ist nur ein Forderungsspiel auf der Anlage zur gleichen Zeit erlaubt.
- Forderungsspiele haben **Priorität** vor dem allgemeinen Spielbetrieb und sind grundsätzlich auf **Platz 1** zu spielen. Sie haben keine Zeitbegrenzung. Der Platz wird unter Angabe des Datums und der Uhrzeit auf dem Whiteboard neben der Eingangstür **reserviert**.
- Die Forderung und das Spielergebnis sind in das ausliegenden Forderungsbuch einzutragen.
- Die Ranglisten werden durch den Sportwart aktualisiert und können nur durch Forderungsspiele geändert werden.
- Die „Erstrangliste“ wird anhand der Leistungsklasse (LK) der teilnehmenden Mitglieder erstellt. Bei gleicher LK anhand des Alters. Bei den Erwachsenen gilt jung vor alt, bei den Junioren gilt alt vor jung. Spieler, die noch nicht in einer Rangliste aufgeführt sind, können sich, nach Absprache mit dem Sportwart, an sinnvoller Position in die Rangliste einfordern. Bei einer Niederlage wird der Fordernde an das Ende der Rangliste gesetzt.

Das Tannenbaum-System



Beispiel:

Ranglistenplatz **13 (rot)** kann in seiner Reihe Platz **11** oder **12** und in der darüber liegenden Reihe Platz **9** oder **10** fordern.

1. Gefordert werden kann jeder, der in der Reihe der eigenen Position vor (links) oder in der darüber liegenden Reihe hinter (rechts) der eigenen Position platziert ist, sofern keiner von Beiden zu einer bereits ausstehenden Begegnung verpflichtet ist. Zusätzlich darf Platz 3 auch Platz 1 fordern.
2. Verliert der fordernde Spieler die Begegnung, bleibt die Rangliste unverändert und der fordernde Spieler darf 7 Tage nicht fordern, um den hinter ihm stehenden Spielern Gelegenheit zu geben, wiederum ihn zu fordern. Gewinnt der Forderer, nimmt er sofort den Platz des Geforderten ein. Der Geforderte und alle dazwischen liegenden Spieler rutschen eine Position nach hinten.
3. Der Sieger aus einem Forderungsspiel hat das Recht, innerhalb von zwei Tagen weiter zu fordern. Während dieser Frist kann er nicht von einem nachkommenden Spieler gefordert werden.
4. Ein Spieler kann pro Saison innerhalb einer Rangliste vom gleichen Gegner höchstens 2 mal gefordert werden.

5. Der Fordernde trägt die Forderung in die Forderungsbuch ein und informiert den Geforderten sofort persönlich oder telefonisch über die Forderung und vereinbart mit diesem einen Spieltermin.
Nicht eingetragene Forderungen gelten als nicht ausgesprochen. Ist eine Forderung ausgesprochen, dürfen Forderer und Geforderter vor Durchführung des Spiels keine weitere Forderung aussprechen oder annehmen.
Der Forderer darf seine Forderung bis 24 Stunden vor Spielbeginn zurückziehen.
6. Spieler können aufgrund von wiederholt nicht durchgeführten Forderungsspielen 10 Plätze nach hinten versetzt oder ganz aus der Rangliste genommen werden. Wiedereintritt gegebenenfalls an letzter Position.
7. Die Forderungsspiele werden über zwei Gewinnsätze mit Tie-Break-Regelung gespielt. Ein eventuell dritter Satz wird generell als Match-Tie-Break gespielt.
8. Der Sieger trägt das Ergebnis unverzüglich in das Forderungsbuch ein.
9. Tritt ein geforderter Spieler innerhalb von 14 Tagen (nach einer Verständigung durch den fordernden Spieler) das Forderungsspiel nicht an, so gilt das Spiel für den Fordernden als gewonnen.
Aus Urlaubsgründen kann diese Frist nach Rücksprache mit dem Sportwart verlängert werden. Ein Nichtantreten aus Krankheits- oder Verletzungsgründen kann nur akzeptiert werden, wenn gleichzeitig die zeitlich begrenzte Herausnahme aus der Rangliste beim Sportwart angemeldet wird. Die Herausnahme aus der Rangliste aus Krankheits- oder Verletzungsgründen wird nur so lange akzeptiert, wie der Spieler auf der Anlage kein Tennis spielt.
10. Wegen Krankheit oder Verletzung länger ausfallende Spieler werden neutralisiert und am Ende der Ausfallzeit auf den Ranglistenplatz wieder eingesetzt, den sie vor ihrer Ausfallzeit hatten. Alle dahinter befindlichen Spieler rutschen entsprechend zurück.
11. Für die Forderung gilt die jeweils gültige Rangliste. Hat sich die Rangliste zwischen Forderung und Spiel durch andere Forderungsspiele verändert, so kann das Spiel unter Berücksichtigung der neuen Positionen trotzdem durchgeführt werden.
12. Der Fordernde stellt neuwertige Bälle.

Bei Fragen stehe ich jederzeit zur Verfügung!